

TV-Marketing **Vom Programmangebot zur Markenwelt** **27. & 28. Februar 1998 in Hamburg**

Programmankündigung, Programm-Promotion, Markenwelt – so könnte man die Entwicklung des TV-Marketings in Deutschland verkürzt zusammenfassen.

Ein Verständnis der Fernsehanbieter als Marken im klassischen Sinne ist auch heute noch nicht selbstverständlich. Zwar wurden im Wettbewerb um den Zuschauer die Aktivitäten in den Bereichen Corporate Design und Programm-Promotion sowohl auf dem Bildschirm wie auch off-air in den vergangenen Jahren erheblich intensiviert – die Möglichkeiten zur Ausschöpfung von Markenwerten im Fernsehbereich stehen jedoch noch am Anfang.

Im Rahmen dieses Seminars stellen Vertreter führender Fernseh- und Dienstleistungsunternehmen sowie von Rundfunkanstalten im Rahmen von Fallstudien ihre Marketingaktivitäten, ihre Ziele, Strategien und Visionen vor. Praxisbezogene Übungen runden das Programm ab.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Mitarbeiter von Rundfunk- und Dienstleistungsunternehmen sowie von Rundfunkanstalten, die sich einen Überblick über den derzeitigen Stand der Dinge im Bereich TV-Marketing verschaffen wollen.

Anmeldeschluss: 21. Februar 1998

Fragen? Rufen Sie uns an: **+49 (221) 454 3511**

Freitag, 27. Februar 1998

- 10.30 **Begrüßung**
Prof. Dr. Will Teichert &
Thomas Diekmann, AfP, Hamburg
- 11.00 **TV-Marketing –
Aufgaben, Grenzen, Strategien**
Wout Nierhoff,
Geschäftsführer Eyes & Ears of Europe, Köln
- 12.00 **Psychologische Parameter erfolgreicher
Markenkommunikation**
Georg Stark, Steinweg Institut, Köln
-Übung-
- 13.30 Mittagspause
- 15.00 **Das Ziel ist die Marke –
Erweiterung der Markenwelt**
Marcel Mohaupt, ProSieben Media AG,
München
- 16.30 Pause
- 17.00 **Formen integrierter Markenkommunikation**
Robert Eysoldt, hop!, Köln
-Übung-
- 18.30 **Soziales Engagement – Ein Engagement
der Markenentwicklung**
Dr. Thomas Königstorfer, ORF, Wien
(angefragt)
- 19.00 Ende des Veranstaltungstages

Samstag, 28. Februar 1998

- 09.30 **Positionierung trotz oder wegen des
Grundversorgungsauftrags?**
Joachim Krischer, ZDF, Mainz
Alex Hefter, ZDF, Mainz
-Übung-
- 11.00 Pause
- 11.30 **Den Zuschauer gewinnen & dauerhaft
binden**
Patricia Poelk, premiere, Hamburg
Uli Iven, premiere, Hamburg
- 13.00 Mittagspause
- 14.30 **Marketing für Spartenfernsehen**
Ute Hildebrandt, MTV, Hamburg
Florian Ruckert, Super RTL, Köln (angefragt)
- 16.00 **Content is King – Programm-Marken als
Bausteine eines neuen Markenhauses**
Wolfgang Hofmann, ARD, München
Berengar Pfahl, Produzent, Haan
-Übung-
- 17.30 Pause
- 18.30 **Auswertung der Übungen &
Abschlussdiskussion**
- 19.30 Ende der Veranstaltung

Teilnahmebedingungen

Bitte senden Sie für Ihre verbindliche Teilnahme die Anmeldeunterlagen bis spätestens 21. Februar 1998 an:

Eyes & Ears of Europe

**Vereinigung für
Design, Promotion und Marketing
der audiovisuellen Medien e.V.**

Eyes & Ears Academy

**Studienleitung
Wout Nierhoff**

Geschäftsstelle

**Tel.: +49 (221) 454 3511
Fax: +49 (221) 454 3512
eMail: academy@eeofe.org
Internet: www.eeofe.org**

Kostenbeitrag

DM 750,- für Eyes & Ears-Mitglieder, Schüler und Studenten;
DM 1.500,- für Nichtmitglieder. Der Tagungsbeitrag muss
innerhalb einer Woche nach Erhalt der schriftlichen
Teilnahmebestätigung mit Verrechnungsscheck oder per
Überweisung beglichen werden.

Unterkunft und Verpflegung sind durch den Tagungsbeitrag nicht gedeckt.

Eyes & Ears of Europe e.V.

**Stadtparkasse Köln
BLZ 370 501 98
Konto 101 308 2688**

Ihre Anmeldung ist verbindlich

Sagen Sie nach Ihrer Anmeldung die Teilnahme an der Veranstaltung ab, behalten wir uns vor, eine Ausfallgebühr zu erheben. Bei Absage innerhalb der letzten 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag einbehalten bzw. einfordern. In jedem Fall können Sie jedoch eine(n) Ersatzteilnehmer(in) nominieren. Ermäßigte Kostenbeiträge können Ersatzteilnehmer(innen) jedoch nur bei eigener Mitgliedschaft beanspruchen.

Programmänderungen behält sich die Studienleitung vor.

Veranstaltungsort

Akademie für Publizistik
Magdalenenstraße 64a
D-20148 Hamburg